

Konzept „Mobilité douce“ für den Standort Belval



Städtische Mobilität 2.0 – Der Langsamverkehr im Fokus – 05/11/2013

Referent: Joé Schmit

Agenda



- 1) Mobilitätsstrategie für den Standort Belval – Fokus Mobilité douce**
- 2) Umsetzung zur Förderung des Rad- und Fußgängerverkehrs**
- 3) Ausblick - Pilotcharakter Belval**

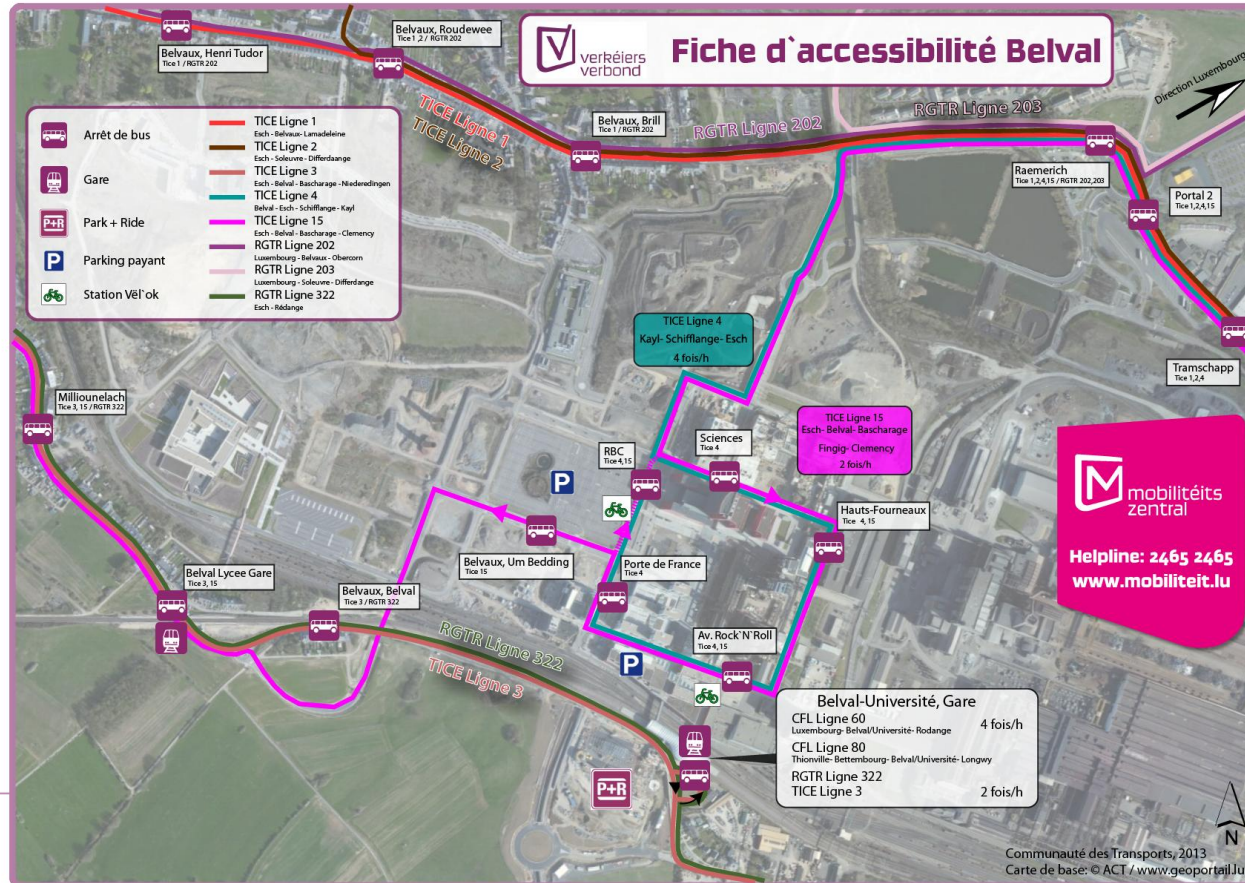
Ausgangslage - Entwicklung Belvals

- **Mobilitätskonzept** „Mobilitätsstrategie für den Umweltverbund für den Standort Belval“ (2009)
 - Modal-Split 40/60 (ÖPNV/MIV)
 - Parkraummanagement - restriktiver Stellplatzschlüssel
 - Teilbereich ÖPNV
 - Teilbereich Mobilité douce
 - Stadt der kurzen Wege (Arbeit; Wohnen; Freizeit; Bildung; Nahversorgung; Dienstleistungen)

} → Optimale Anbindung
- Umsetzung/Begleitung der Maßnahmen im „Monitoring Mobilité Belval“ (2012)
- Gründung einer technischen Arbeitsgruppe „**Mobilité douce Belval**“ (2013)



Aktuelles Mobilitätsangebot - Belval



Agenda



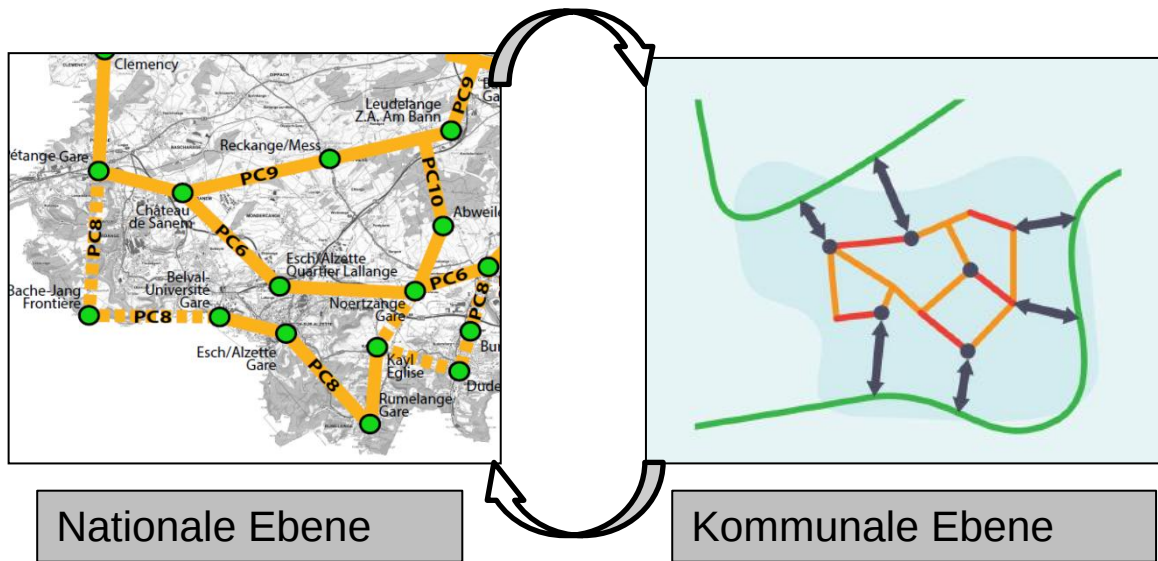
1) Mobilitätsstrategie für den Standort Belval – Fokus Mobilité douce

2) Umsetzung zur Förderung des Rad- und Fußgängerverkehrs

3) Ausblick - Pilotcharakter Belval

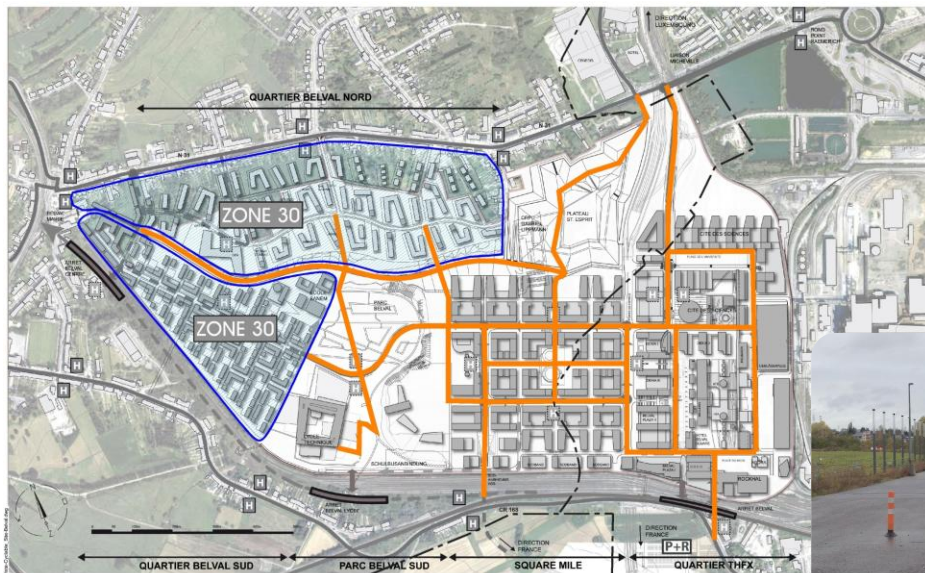
Komplementarität der Fahrradnetze

1) Anbindung des Kerngebietes Belval an das nationale Radwegenetz bzw. an das Fahrradwegenetz der Gemeinden



Lokales Radwegenetz

2) Fahrradwegeplanung



Ausschnitt: Mobilitätsstrategie Belval

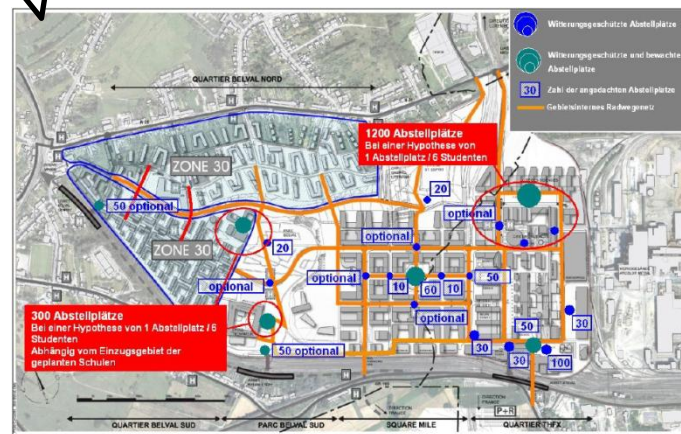
- Qualitätsstandards
- Ausgewiesene Fahrradflächen
- Verknüpfungspunkte
- Fahrradschnellwege
- LSA für Fußgänger und Radfahrer



Fahrradstellplatzschlüssel als Orientierungshilfe

3) Überprüfung und ggf. Harmonisierung der rechtlichen Festsetzungen zu den Fahrradstellplatzschlüsseln

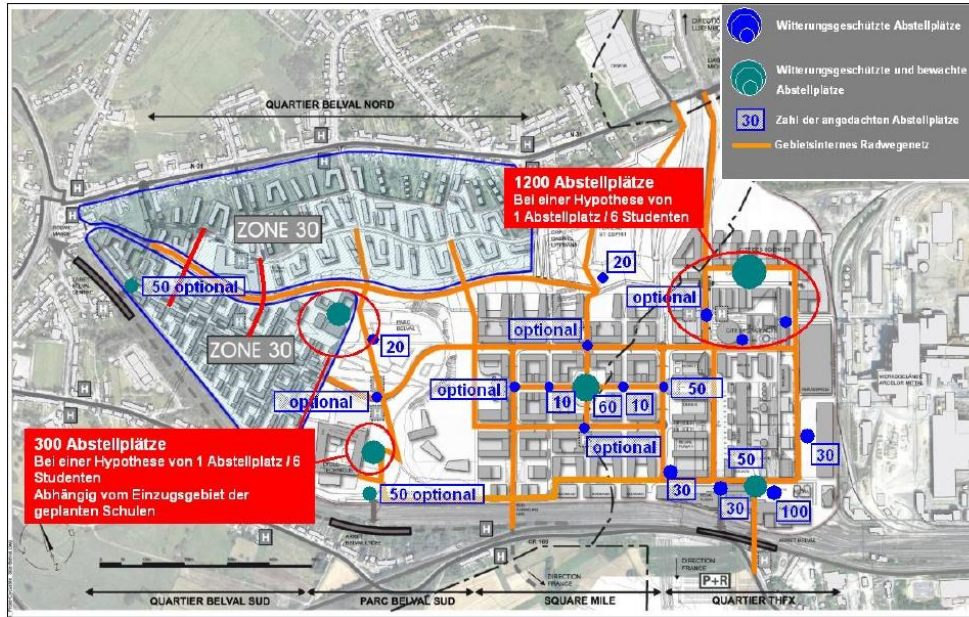
Art der Nutzung	Vorgesehene Stellplätze
Bildungseinrichtung	1 Stellplatz für 6 Schüler oder Studenten
Sportanlagen	40 Stellplätze pro Einrichtung
Einkaufszentren	30 Stellplätze pro Einrichtung
Kulturelle Einrichtungen	30 Stellplätze pro Einrichtung
Bahnhof und übergeordnete regionale Bushaltestellen	50 Stellplätze pro Einrichtung
lokale Bushaltestelle	5-10 Stellplätze pro Haltestelle
Wohnung	1,5 Stellplätze pro Wohneinheit (80m ²)
Verwaltungsgebäude	1 Stellplatz pro 400m ² BGF
Bürogebäude	1 Stellplatz pro 500m ² BGF



Ausschnitt: Mobilitätsstrategie Belval

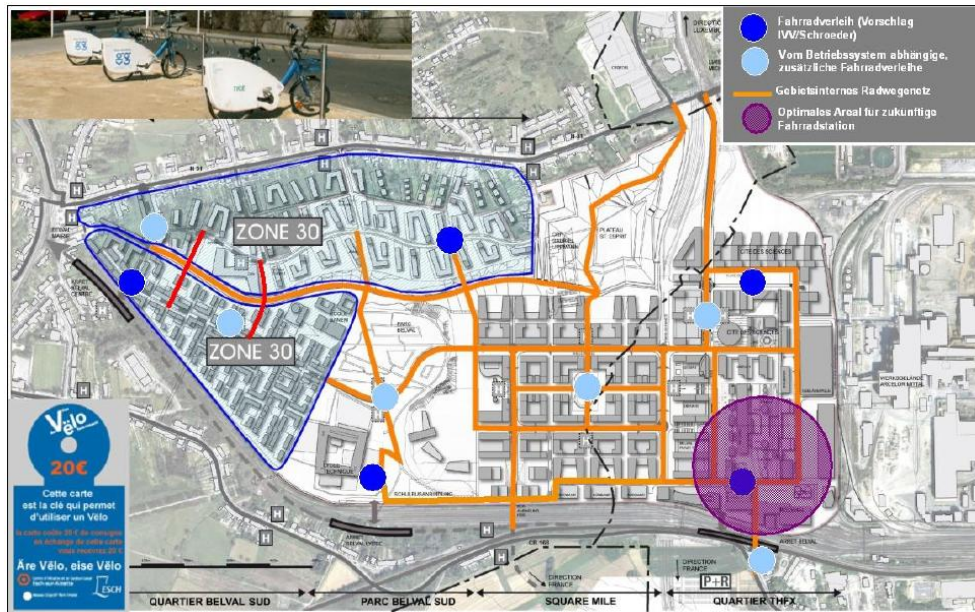
Abstellanlagen für Fahrräder

4) Errichtung von Abstellanlagen für Fahrräder im öffentlichen Raum



Ausbau des Fahrradverleihsystems

5) Errichtung von Abstellanlagen für Fahrräder im öffentlichen Raum



Agenda



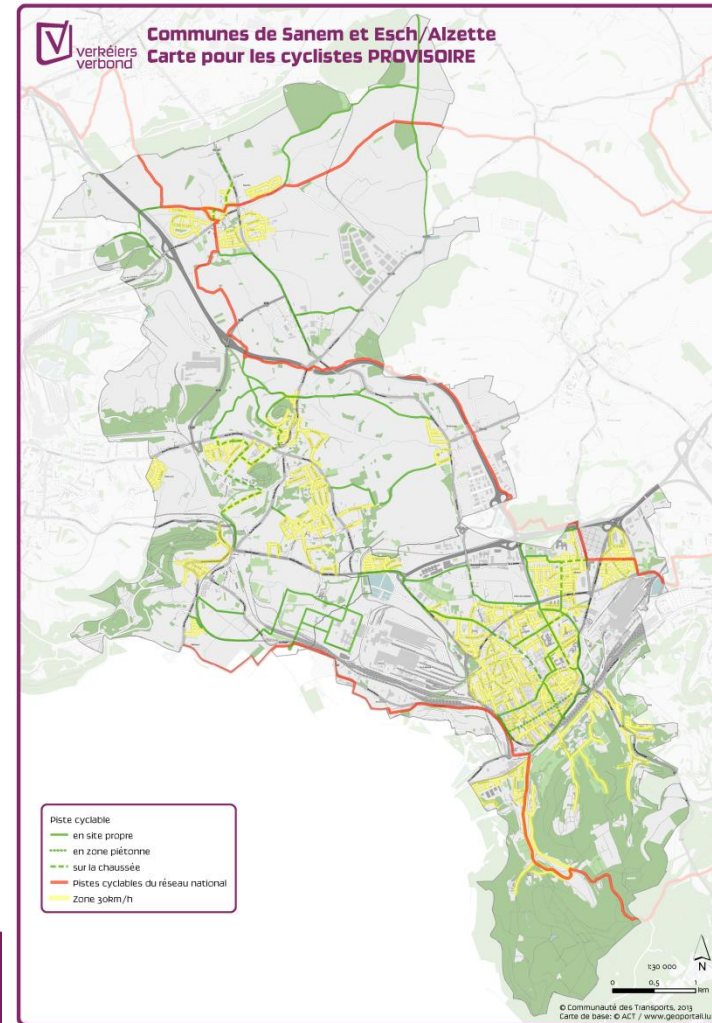
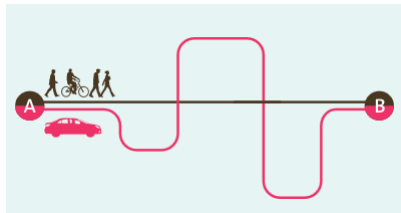
- 1) Mobilitätsstrategie für den Standort Belval – Fokus Mobilité douce
- 2) Umsetzung zur Förderung des Rad- und Fußgängerverkehrs
- 3) Ausblick - Pilotcharakter Belval

Harmonisierung des Bestands

Ausgangslage zur:

- Festlegung von Korridoren, die für die Mobilité douce reserviert sind
- Inventar der bestehenden und geplanten Radwege

Chance nutzen - Pilotcharakter Belval



Konzept „Mobilité douce“ für den Standort Belval



Städtische Mobilität 2.0 – Der Langsamverkehr im Fokus – 05/11/2013

Referent: Joé Schmit